

Germany-Berlin: Data preparation services
OJ S 56/2022 21/03/2022
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Berlin Tourismus & Kongress GmbH
Postal address: Am Karlsbad 11
Town: Berlin
NUTS code: DE300 Berlin
Postal code: 10785
Country: Germany
Contact person: Zentrale Dienste
E-mail: beschaffung@visitberlin.de
Internet address(es):
Main address: <https://about.visitberlin.de/>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YRFR3AA/documents>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YRFR3AA>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Tourismusmarketing

I.5. Main activity

Other activity: Tourismusmarketing

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Touristischer Datenhub
Reference number: D-0010/2022 - visitBerlin - Datenhub

II.1.2. Main CPV code

72312100 Data preparation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Aktuell sind Daten, Informationen und Wissen über unterschiedliche Systeme und in Teilen nicht elektronisch verfügbar. Nur wenige Informationsobjekte wie Bilder oder Events werden zentralisiert verwaltet. Alle anderen Informationsobjekte haben "Schwerpunktsysteme" mit beliebigen Varianten, Ergänzungen und neu erfassten Objekten in weiteren Systemen. In weiten Teilen erfolgt die Dateneingabe / -übernahme ohne direkte Kopplung. Trotz eines teilweise hohen Überdeckungsgrades sind (bereits) verfügbare Informationen und Wissen generell jenseits des die jeweilige Applikation betreuenden Fachbereiches relativ intransparent.

Abbildung: aktuelle Daten-, Informations- und Wissensspeicher

[Quelle: visitBerlin]

Entsprechend folgen aus der heutigen Arbeitsweise und Systemunterstützung:

- ? Doppelarbeit im Informationsmanagement,
- ? Mehrarbeit und Inkonsistenzen bei Updates,
- ? nur bedingtes Wissen über das visitBerlin-Wissen als zentraler Produktionsressource,
- ? begrenzte Analytikmöglichkeiten zur Weiterentwicklung des Tourismus und von visitBerlin-Produkten sowie
- ? begrenzte Offenheit für Kollaborationen (Web Economy) zwecks Zukunftssicherung und Erschließung neuer Geschäftsfelder.

1.2 Konzept, Zielsetzung

Der visitBerlin-DatenHub hat drei zentrale Zielstellungen:

- ? Optimierung im visitBerlin-Kerngeschäft [Information & Werbung],
- ? zentrale Erschließung und Bereitstellung des visitBerlin-Wissens,
- ? Bereitstellung vorstrukturierter Informationsobjekte wie genereller touristischer Daten [intern wie extern]

Das Umsetzungskonzept sieht vor, den Touristischen DatenHub in drei Stufen zu etablieren sein.

Abbildung: Entwicklungsstufen visitBerlin-DatenHub

Die erste Stufe zielt primär auf visitBerlin-eigenen, internen Bedarf zwecks Optimierung im derzeitigen Aktualisierungsaufwand und transparenter Erfassung und Bereitstellung des visitBerlin-Wissens.

Mit den hier ausgeschriebenen Leistungen wird diese erste Stufe umgesetzt.

In der zweiten Stufe werden primär Analyse-Möglichkeiten über eine integrierte Betrachtung und Auswertung von Datenbeständen nebst Einbeziehung externer Datenbestände ergänzt. Dies geschieht auch mit Blick auf das Tourismuskonzept 2018+, wo die Nutzung touristischer Infrastrukturen mit und ohne Bezug zu Besuchern und die stadtverträgliche Steuerung dieser Nutzung im Vordergrund steht.

Darüber hinaus lassen sich auf dieser Basis neue Geschäftsmodelle und Geschäftsfelder entwickeln, einschließlich einer nahtlosen Integration von visitBerlin-Aktivitäten in Lifestyle-Aktivitäten/-Geschäftsmodelle am Markt aktiver externer Anbieter/Plattformen. Im Kern werden Daten zum Produkt und zum Produkt-treiber.

1.3 Datenquellen

Bis auf die Unternehmens-IT (ERP/CRM) sind alle anderen Systeme integrierte oder spezialisierte Fachsysteme. Während Betrieb und Entwicklung in weiten Bereichen ausgelagert sind, erfolgt die fachliche Betreuung und das Management von Inhalten durch eigenständige Teams in den visitBerlin-Fachbereichen oder durch wenige Nutzer in diesen Fachbereichen.

Mit Ausnahme von TOMAS als zentralem touristischem Buchungs- und Reservierungssystem sind die Fachsysteme eng mit der Organisation verknüpft, mit daraus folgenden, teilweisen Informationsbrüchen an den jeweiligen Bereichsgrenzen.

Die vorhandenen Systeme lassen sich nach Anwendung bzw. nach Technologie kategorisieren. Bis auf das ERP sind die Fachapplikationen webbasiert bzw. haben Web-UserInterfaces.

Neben den zentralen, über visitberlin.de zugänglichen Websites werden zahlreiche, spezialisierte Websites mit unterschiedlichem Status betrieben.

Zielgruppen-orientiert ist das Informationsangebot durch APPs ergänzt.

Tools bzw. Projekte beziehen sich auf Lösungen für spezifische Bereiche oder Fragestellungen. Mit dem DatenHub gilt es auch diese Datenbestände einer vernetzten Analyse zwecks neuer Erkenntnisse zu Tourismus, Besucherverhalten und Produkt-/Vertriebschancen zuzuführen.

Abbildung: visitBerlin-Applikations-/Date

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 700 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72211000 Programming services of systems and user software, 72212600 Database and operating software development services, 72212610 Database software development services , 72212516 Exchange software development services, 72240000 Systems analysis and programming services, 72300000 Data services, 72312100 Data preparation services, 72317000 Data storage services, 72320000 Database services, 72330000 Content or data standardization and classification services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin Tourismus & Kongress GmbH Am Karlsbad 11
10785 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Seit mehr als 20 Jahren wirbt visitBerlin (Berlin Tourismus & Kongress GmbH) weltweit für die Marke Berlin. Heute sind rund 200 Mitarbeiter in der Hauptstadt und auf allen Kontinenten aktiv, um Berlin als Tourismus- und Kongressmetropole zu positionieren. Hunderte von Events weltweit nutzt visitBerlin zur Präsentation, zahlreiche internationale Journalisten und Blogger werden auf ihren Recherche-reisen in Berlin durch visitBerlin betreut. Das Berlin Convention Office von visitBerlin akquiriert Tagungen, Messen und Kongresse für die deutsche Hauptstadt.

Als Reiseunternehmen bietet visitBerlin zudem Hotelübernachtungen und Tickets an und ist Herausgeber des offiziellen Touristentickets, der Berlin WelcomeCard. visitBerlin betreibt die Berlin Tourist Infos und das Berlin Service Center. Auf Berlins offiziellem Reiseportal visitBerlin.de finden Besucher alles Wissenswerte und exklusive Angebote rund um ihre Reise in die deutsche Hauptstadt.

visitBerlin wird als Public-Private-Partnership vom Berliner Senat gefördert. Ein Großteil des Etats wird selbst erwirtschaftet und in das Marketing für die deutsche Hauptstadt reinvestiert. visitBerlin gilt als eine der erfolgreichsten Destination-Management-Organisationen Europas.

Die Gesellschafter des Unternehmens sind der visitBerlin Partnerhotels e.V., das Land Berlin, die Investitionsbank Berlin, die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH, die Messe Berlin GmbH und die TMB Tourismus Marketing Brandenburg GmbH.

Detaillierte Informationen zur Auftraggeberin sind unter www.visitBerlin.de oder about.visitBerlin.de verfügbar.

Der Touristische DatenHub ist zentrales Element der visitBerlin-Digitalisierungsstrategie zur Weiterentwicklung des Tourismus im Land Berlin.

1.1 Ausgangssituation

Aktuell sind Daten, Informationen und Wissen über unterschiedliche Systeme und in Teilen nicht elektronisch verfügbar. Nur wenige Informationsobjekte wie Bilder oder Events werden zentralisiert verwaltet. Alle anderen Informationsobjekte haben "Schwerpunktsysteme" mit beliebigen Varianten, Ergänzungen und neu erfassten Objekten in weiteren Systemen. In weiten Teilen erfolgt die Dateneingabe / -übernahme ohne direkte Kopplung. Trotz eines teilweise hohen Überdeckungsgrades sind (bereits) verfügbare Informationen und Wissen generell jenseits des die jeweilige Applikation betreuenden Fachbereiches relativ intransparent.

Abbildung: aktuelle Daten-, Informations- und Wissensspeicher

[Quelle: visitBerlin]

Entsprechend folgen aus der heutigen Arbeitsweise und Systemunterstützung:

- ? Doppelarbeit im Informationsmanagement,
- ? Mehrarbeit und Inkonsistenzen bei Updates,
- ? nur bedingtes Wissen über das visitBerlin-Wissen als zentraler Produktionsressource,
- ? begrenzte Analytikmöglichkeiten zur Weiterentwicklung des Tourismus und von visitBerlin-Produkten sowie
- ? begrenzte Offenheit für Kollaborationen (Web Economy) zwecks Zukunftssicherung und Erschließung neuer Geschäftsfelder.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 50%

Price - Weighting: 50%

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 700 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2022 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Erklärung über Ausschlussgründe gem. §123, 124 GWB
- Erklärung über die Eintragung im Handelsregister

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung

- Der Bieter versichert, über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens 1 Mio. Euro für Personen, Sach- und Vermögensschäden zu verfügen. Ein Nachweis der Versicherung ist beigelegt (Kopie ist ausreichend).
- Der Bieter versichert, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/05/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/05/2022 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YRFR3AA

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: beschaffung@visitberlin.de

Internet address: <https://about.visitberlin.de/>

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Berlin Tourismus & Kongress GmbH

Postal address: Am Karlsbad 11

Town: Berlin

Postal code: 10785

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/03/2022